

Berehrers Stoff geboten, in frommer und gefühlvoller Darstellung. Die Vertheilung des Stoffes ist: Grundlage und Macht der Vermittlung Mariä (2.—8. Tag), Ausübung der Vermittlung (9.—15. Tag), Arten der Bittsteller (16.—22. Tag) und Pflichten derselben, sowie deren Vergeltung in der Ewigkeit (23.—31. Tag).

Linz = Freinberg.

Professor P. Georg Kolb, S. J.

26) **Des heil. Augustinus Betrachtungen, einsame Gespräche und Handbüchlein.** Revidiert und herausgegeben von P. Franz Ratté C. SS. R. mit Approbation des hochw. Herrn Erzbischofs von Freiburg; Druck und Verlag der Herder'schen Verlags-handlung in Freiburg i. B. 1891. Preis M. 1.50 = fl. —.90.

Ohne sich näher auf die Frage einzulassen, ob auch wirklich Alles in den obigen drei Schriftchen vom heil. Augustinus stamme, theilt der Verfasser die meditationes in 41 Capitel, die soliloquia in 37 Capitel und das Manuale in 36 Capitel. Die Ueberschriften bei einzelnen Capiteln sind treffend gewählt und reichen dem Büchlein sehr zum Vortheile.

Es ist und bleibt immer eine schwierige Aufgabe, Gebet- und Betrachtungsbücher aus einer Sprache in eine andere zu übersetzen. Hält sich der Uebersetzer genau an den Autor, so ist große Gefahr, daß die Sprache holperig, ja oft kaum verständlich wird, liefert er eine sogenannte „freie Uebersetzung“, so trägt er oft nur seine eigenen Gedanken und Empfindungen in das Buch hinein. Beide Klippen hat P. Franz im vorstehenden Büchlein mit großem Geschicke und gutem Erfolge vermieden. Einerseits finden wir im Büchlein die Gefühle und Empfindungen des heil. Augustinus wirklich wieder, andererseits aber merkt man es dem Buche auch an, daß der Autor den heil. Augustinus nicht bloß gelesen und übersetzt, sondern auch gebetet hat; und wahrlich ein solches Buch will nicht gelesen, sondern gebetet sein. Es ist ein aus der heiligen Schrift geschöpftes Gebet- und Betrachtungsbuch für „gut unterrichtete Christen“, wie der Autor sagt. Die Betrachtungen bringen eine Liebe und Sehnsucht nach Gott und dem ewigen Leben zum Ausdruck, welche wohl kaum in den Schriften der Heiligen übertroffen wurde und ein gläubiges Gemüth wird das Buch nicht lesen und betrachten, ohne sich davon im Innersten ergriffen und tief gerührt zu fühlen. Daher tolle, lege. Wer Latein versteht wird aber trotz aller Vorzüge dennoch lieber das Original in die Hand nehmen.

Schluderns (Tirol).

Pfarrer R. Pali.

27) **Katholische Elementarkatechesen über die Sittenlehre.** Von Dr. Theodor Dreher, Oberlehrer, Religionslehrer des kgl. Gymnasiums zu Sigmaringen. Mit Approbation des Hochwürdigsten Herrn Erzbischofs von Freiburg. Freiburg. Herder'sche Verlags-handlung. 1890. 12°. (IV u. 127 S.) Preis M. 1.20 = fl. —.72.

Praktisch, wie sonst, ist der Verfasser auch diesmal. Seine Sprache ist so deutlich, daß die Kinder, so unterrichtet, wie es der Verfasser thut, die Aufmerksamkeit in der Schule nicht so leicht verlieren und eine gewisse geistige Freude darüber empfinden, daß sie das Vorgebrachte so gut verstehen. Zu dieser Freude gesellt sich die Freude am heiligen Gegenstande. Die Arbeit ist zeitgemäß, indem der Verfasser zeigt, wie man die Fehler der Gegenwart schon bei der Jugend bekämpfen soll. Nach dem Grundsatz, wie man lehrt, müsse man üben lehren, ist am Ende des Buches eine Tagesordnung hinzugefügt.

Leichen.

Religions-Professor Wilhelm Klein.